

## **Fakten bekannt**

**„THW darf nicht auf Husterhöhe“, PZ-Bericht vom 13. Juni, Meinung von Erik Stegner.**

Keineswegs wurde der zweite Schritt seitens des Ortsbeauftragten Sven Böling vorerst gemacht. Dass das Autohaus Schmitt in einem Gebiet mit qualifizierten Bebauungsplan liegt, war sehr wohl bekannt. Aber kein Bebauungsplan ist in Stein gemeißelt. Diese können geändert oder angepasst werden. Zudem werden Ausnahmen, insbesondere für den Zivilschutz und die Landesverteidigung im Baugesetzbuch geregelt.

Daher war es die Aufgabe der Bima beim Erkundungsverfahren die Wünsche des Ortsvereins (beste Lage, Mehrwert gegenüber Neubau, zeitnahe Umsetzung) zu vertreten und bei der Stadt anzufragen, was gegen die Änderung des Bebauungsplanes spricht.

Meiner Meinung nach will die Stadt das THW nicht in der „Automeile“ sehen und nimmt einen weiteren Leerstand in Kauf. Ebenfalls glaube ich, dass das THW gut in die Automeile integrieren ließe, ohne zu stören. Wenn die ehrenamtlichen Kräfte den „Bettel“ hinschmeißen, dann nur, weil nicht alle an einem Strang ziehen wollen und sich deshalb alles so lange hinzieht.

**Christian Schlosser,  
Lemberg**

### **IHR LESERBRIEF AN DIE**

Redaktion Leserbrief  
Schachenstraße 1  
66954 Pirmasens  
Fax: 06331/8005-81, E-Mail:  
redaktion@pirmasenser-zeitung.de

Geben Sie bitte den Betreff und Ihre vollständige Adresse an. Anonyme Leserbriefe werden nicht veröffentlicht. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen.